

**Der Mentor.Ring Hamburg e.V. lädt Sie
im Rahmen des Programms *Qualität und Vernetzung im Mentoring*
herzlich ein zu dem Workshop**

„Traumasensible Begleitung im Mentoring“

Wann: Donnerstag den 10. November 2022, 15-18 Uhr

Wo: digital via Zoom

Anmeldung: via Email an schrick@mentor-ring.org bis zum 09.11. Bitte geben Sie Ihr Bundesland an, von wo aus Sie teilnehmen. Wenn Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung den Link zur Teilnahme per Mail zugesandt.

Thema

Mentoring ist ein sehr wirksames Ehrenamt, um Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte zu begleiten und zu unterstützen. Auch für traumatisierte Menschen aus Kriegs- oder Krisengebieten kann eine Patenschafts- bzw. Mentoringbeziehung eine tolle Stütze sein, um anzukommen, sich zu Recht zu finden sowie soziale Kontakte zu knüpfen. Dies erfordert eine sehr intensive Beziehungsarbeit, die aber auch zu einer Überforderung der Unterstützer*innen führen kann. Daher ist es besonders für Menschen, die in Projekten zur Unterstützung von Menschen aus Kriegs- und Krisengebieten arbeiten, wichtig, ihre Grenzen zu kennen sowie traumasensibel zu handeln.

Der Workshop beinhaltet einen theoretischen Input zum Thema Trauma und zu posttraumatischen Störungen. Daran anschließend geht es anhand von Fallbeispielen darum, was es für eine traumasensible Begleitung braucht und wie sie gut gelingen kann. Es besteht auch die Möglichkeit, dass Teilnehmer:innen eigene Fälle einbringen. Darüber hinaus befasst sich der Workshop mit Selbstfürsorge und mit Strategien, trotz der Schicksalsschläge, mit denen Helfende durch die Begleitung konfrontiert sind, gesund zu bleiben.

Referentin

Dr. Areej Zindler ist Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Traumatherapeutin für Kinder und Jugendliche sowie ärztliche Leitung der Flüchtlingsambulanz am Universitätsklinikum/Hamburg (UKE). Sie hat langjährige Erfahrungen in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung von Flüchtlingskindern und deren Familien. Aufgrund ihres kulturellen Hintergrunds bringt sie außerdem eigene Erfahrungen mit, die durch Migration und Flucht geprägt sind.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Projekt Qualität und Vernetzung im Mentoring wird gefördert von der **Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE)** und die Fortbildung ist daher für Sie kostenfrei!